

das er Heinrich das dorff Lochaw in der pflege zu Donyu bißher zu unser lieben frauwen messe gehört und dartzu geeigent gewest umb und vor das dorff Seiferstorff in der pflege zu Dipoldißwalde gelegen gegeben und das darumb getan und yn darczu beweget had, das Seyferstorff baß und nehir danne Lochaw der kirchen gelegen ist, und eignet dem genannten Pfarrer zu derselben Frühmesse das Dorf Seifersdorf mit dem 5 Kirchlehen daselbst, mit Gerichten über Hals und Hand und darinnen II B. IX heller uff Michaelis, zewec B. gr. geschoss uff Wynahten, xv scheffel weis, xxxj scheffel korns, XLVIj mod. und I viertel hafern, xxxij huner und funff eloben flachs uff Martini, sechs schog eyer uff ostern, eyn B. LI gr. und XI heller uff Walpurgis allis jerlicher zeinse, mit allem Zubehör u. s. w., wie es Hans Biesicz zu Lehn getragen hat. Zeugen: Russe 10 junior, Hans von Kokericz hofemeister, er Ditterich von Milticz, er Nickel von Schonberg ritter 2c. Actum Alden[burg] anno domini 2c. L quinto, sabbato vigilia Bartholomei apostoli.

300.

Meißen, 1456 Mai 22. 15

Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 44 fol. 257.

Anno domini 2c. L sexto sabato post diem<sup>a</sup>) penthecostis giebt Kurfürst Friedrich II. seine Gunst zu dem wiederkäuflichen Verkaufe von 5 Schock jährlicher Zinsen zu Klingenberg (Clingenberg) in der Pflege zu Freiberg durch Nickel Teler an Herrn Johannes Maydeburg, Altaristen in ULFKirche zu Freiberg, um 50 Schock. Actum Missen —.

20

301.

Weimar, 1456 Mai 24.

Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 50 fol. 20.

Herzog Wilhelm giebt seine Gunst zu dem Verkaufe von 5 Gulden jährlicher Zinsen von dem Dorfe Conradsdorf (Kunerßdorf hie Friberg) durch Hans Wickard an 25 Nicolaus Weller, Bürger zu Freiberg, für 75 Gulden auf Wiederkauf. Gebin zu Wymar uf manntag nach trinitatis anno domini M cccc L sexto.

302.

Rochlitz, 1456 Juli 20.

Hdschr.: Hauptstaatsarchiv Dresden Cop. 44 fol. 257b.

Anno 2c. L sexto terciä post Alexii giebt Kurfürst Friedrich II. dem Wolf Teler zu Ruppendorf seine Gunst zu dem wiederkäuflichen Verkaufe des Dorfes Obercunnersdorf (Kornstorff) in der Pflege zu Freiberg mit allen Zinsen, Gerichten und Zugehörungen nichts außgeschlossen danne alleyn die frone und dinste für 200 Rheinische Gulden an Herrn Heinrich Spangenberg, Pfarrer zu ULF. Actum Rochlicz —.

35

300. a) diem von anderer Hand übergeschrieben.